



Pressedienst

23. April 2024

Junge Judoka aus der Partnerstadt Warschau zu Gast bei den 5. Judo Open

Acht Mädchen der Jahrgänge 2009-2011 und ihre Betreuer aus der Partnerstadt Warschau waren vom 19. bis 21. April zu Gast bei den 5. Judo Open, die der Judoclub 71 e.V. zusammen mit dem Nordrhein-Westfälischen Judo Verband e.V. als internationales Turnier U16 weiblich veranstaltete.

"Ich freue mich, dass sich junge Menschen aus verschiedenen Nationen im Rahmen der internationalen Sportkontakte begegnen können", erklärt Britta Zur, Beigeordnete für Bürgerservice, Ordnung und Sport: "Das gegenseitige Kennenlernen ist so wichtig für die internationale Verständigung und den Ausbau der Beziehungen zu den Partnerstädten. Mit Warschau verbindet uns eine besondere Städtepartnerschaft, die in diesem Jahr das 35. Jubiläum mit verschiedenen Aktionen und Programmen feiert. Ein Teil davon ist auch der Austausch im Judo."

Bei dem Turnier am Samstag in der großen Sporthalle der Hulda-Pankok-Gesamtschule nahmen rund 200 weibliche Judoka aus fünf Nationen teil. Neben Judoka aus Deutschland und den Gästen aus der polnischen Partnerstadt Warschau waren auch Teams aus den Niederlanden, Belgien und Luxemburg vertreten.

Es blieb sogar etwas Zeit, die Sehenswürdigkeiten der Landeshauptstadt kennenzulernen und vom Rheinturm die Aussicht auf Düsseldorf zu genießen. Am Sonntag, 21. April, flogen die Mädchen aus Warschau wieder nach Hause.

Der Judo-Austausch wurde mit Mitteln des Sportamtes für internationale Sportkontakte ermöglicht.

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



Junge Judoka aus der Partnerstadt Warschau zu Gast bei den 5. Judo Open

Seite 2



Judo-Team Warschau, acht Mädchen U16 mit ihren Trainern,
©Landeshauptstadt Düsseldorf/Sportamt

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2404/240423-Judo_Open-Delegation_Warschau_JudoOpen2024_u16_female.jpg

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20240423-496_11.txt

Kontakt: Klespe, Michelle Shirin
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131